Ansicht Nord

Ansicht Süd

Diese Planung gilt nur in Verbindung mit den statischen Konstruktionsplänen und sämtlichen Detailplänen der Fachingenieure.
Die Vorgaben des Brandschutzkonzeptes sind zu beachten.
Angaben über Schlitze/Durchbrüche sind vor Ausführung vom Unternehmer gemeinsam mit den Projektanten zu prüfen und zu besprechen.
Gründung, Bodenplatte, Fundamente, aufgehende Wände aus Stahlbeton gegen Erdreich, sind entsprechend der DIN-Vorschrift auszuführen.
Arbeits- und Dehnfugen zwischen Stahlbetonteilen sind gegen wasserundurchlässig auszubilden.
Gegen anstauendes oder drückendes Wasser durch Bauteile, gleich welcher Art, haftet allein das ausführende Unternehmen.
Die Auflage des Bauscheins, die DIN-Vorschriften, daraus resultierenden Nutzeinschränken, sowie das Bodengutachten, sind zu beachten.
Die Anbindungen an den Schall- und Wärmeschutz sind entsprechend den vorliegenden Gutachten zu berücksichtigen und zu erstellen.
Maße im Bestand, sowie bei Um- und Ausbau, sind grundsätzlich Fertigmaße, d.h. über Fertigputz, wenn nichts anderes angegeben ist.
Datum und letzter Änderungen, sowie Planungsstände beachten, ansonsten gilt gültiger Bestand.

ABKÜRZUNGEN ALLGEMEIN:

AHD	Abgehängte Decke	ST	Stutz
AH	Abhangdrähte	STG	Stiegengas
AR	Abhangraster	SW	Stiegenwange
BR	Brüstung	SW	Schwelle
BRH	Brüstungshöhe ab OKFFB. E. Geschosses	TP	Gefällebeton
BW	Brüstungswand	TR	Trockenbau
DF	Dehnfuge	UZ	Überzug
DGL	Deckengleich	UE	Unterzug
FBH	Fußbodenheizung	WD	Wärmedämmung
FBWH	Fußboden-Heizungsverteiler	WD	Wärmedämmung
FD	Fertigdecke	WDVS	Wärmedämmverbundsystem
FE	Fertigelement		
FL	Fliesenspiegel		
FT	Fertigteil		ABKÜRZUNGEN BRANDSCHUTZ
HBT	Hohlblockstein	B	Brandwand
HBT	Gefälleschicht	BS	Brandschutztür (F30)
W	Innenwand	M	hochbaumechanisch (F90)
W	Wand für Elektroeinrichtes	M	hochbaumechanisch (F30)
OK	Oberkante	N	nicht brennbar
RD	Rohdecke	se	schwerentflammbar
RW	Rohbauwand	T	Rauchschutztür
WA	Regenrohr	Z-RH	Z. Rettungsweg

ABKÜRZUNGEN AUSSPARUNGEN:

S	Breite
S	Stockhöhe
D	Durchmesser
DN	Nennweite
h	Höhe
L	Länge
t	Tiefe
E	Elektro
H	Heizung
L	Lüftung
S	Sanitär
BD	Bodendurchbruch
DD	Deckendurchbruch
KD	Kernbohrung
RD	Rosettendurchbruch
WD	Wanddurchbruch
WS	Wandschlitz

BAUSTOFFE

	Bestand
	Beton bewehrt (STB)
	Mauerwerk (MW)
	Betonfertigteil
	Beton unbewehrt
	Wärmedämmung weich
	Wärmedämmung hart
	Estrich
	Sichtbeton
	Holzwerkstoff
	OK-Ständerwand (TW)
	UB-Ständerwand (TW)

SYMBOLE

	OK Fertig / Roh
	UK Fertig / Roh
	VK Fertig / Roh
	WS B/T/H Wandschlitz
	WD B/H Wanddurchbruch
	DD UB Deckendurchbruch
	BD UB Bodendurchbruch
	BS UB/H Bodenschlitz
	DK Deckenkernbohrung
	BK Bodenkernbohrung
	DSP Deckenspeyng.
	BSP Bodenspeyng.
	Aussparungsmarker
	Detailverweis

BRANDSCHUTZ

	Brandwand
	Bauart BW (B) und in Bauart BW
	EI 60-AB feuerhemmend
	EI 30-AB feuerhemmend
	Rauchdicht
T30/S/T60/S	Feuerwiderstandsdat. Türen
F30/F60	Feuerwiderstandsdat. Fenster
EI30/EI60	BSV o. Schutz Wärmeübertrag
KS	Rauchschutztür
S	Selbstschließend
D	Dichtschließend
FSA	Feststellanlage
DTS	Obertürschließer

AUSSTATTUNG

	Möblierung fest
	Möblierung lose

GEWERK

	HLS - Heizung Lüftung Sanitär
	ELT - Elektrotechnik
	LA - Freianlagenplanung

HÖHENKOTEN

- Unterkante Rohdecke
- Unterkante Fertigdecke
- Oberkante Rohdecke
- Oberkante Rohboden

DURCHBRUCHE

Beispiel: 0 00 30/15
Durchbruch Breite Höhe

UNTERZÜGE

Schalschnitte/Abmessungen
Beispiel:
UZ 60/80 Stahlbeton/Stahlbeton

RAUMSTEMPEL

Bezeichnung	
Nutzfläche (NUF)	
Netto-Raumfläche (NRF)	
Brutto-Grundfläche	
Konstruktions-Fläche	
Raumhöhe	

TÜRSTEMPEL

Türnummer	
Türlichtmaß	
Türblattmaß	
Brandschutz-Klasse	

FENSTERSTEMPEL

Fensternummer	
Fensterhöhe OKFF	
Brüstungshöhe OKFF	
Fensterbreite max.	

WANDSTEMPEL

Beispiel: Innenwände, Brandschutz-/ Schallschutzwände, Installationswände

z.B.: GK 15 F30 / 147 dB
z.B.: CB 15 / 43 dB

ABKÜRZUNGEN RAUMSTEMPEL

DECKEN / WÄNDE	
STB	Stahlbeton
FD	Fertigdecke
H-DS	Holzbalkendecke/-Dachkonstruktion
GK	Gipskartonplatte
LP	Lehmputzplatten
KALK	Kalkputz/Kalkfarbe
HW	Holzwerkstoffplatten
GIT	Gitterrost
DFF	Doppelflügelschiebetür

ABKÜRZUNGEN TÜRSTEMPEL

TÜRART	
HG	Holz-Glas-Element
HO	Holztür
SK	Schiebetür
WT	Wendetüre
DFF	Doppelflügelschiebetür
FR	Faltschiebetür

BODENBELÄGE

HOL	Holzdielen
LIN	Linoleum
LIN-A	Linoleum abdeckung
FLI	Fliesen
IPA	Industrieparkett
TEP	Teppichboden
STA	Staubbindender Anstrich
ABA	Abdeckfähiger Anstrich

Alle Höhenangaben beziehen sich auf ±0.00 = OKFFB EG / Etage 0 / Tür- / Block- und Brüstungshöhen beziehen sich auf OKFFB.
Bestand- und Bestandsmaßangaben sind mit Architekt/in Zuständig und Fachplanern zu prüfen und freizugeben.

BESTANDSMASSE SIND VOR ORT ZU PRÜFEN !

Alle Maße sind am Bau zu prüfen. Unstimmigkeiten sind der Bauleitung sofort mitzuteilen.
Anschlüsse und Anschlussfugen sind in Absprache mit der Bauleitung an den Bestand anzupassen!

DIESE ZEICHNUNG DARF OHNE UNSERE GENEHMIGUNG WEDER VERVIELFÄLTIGT NOCH AN DRITTE PERSONEN WEITERGEGEBEN WERDEN

INDEX	GEÄNDERT	DATUM	NAME

GEPRÜFT:
GENEHMIGT:

HLS:
ELT:

WERKPLANUNG 1 HUG_ARC_5_300_AN_NS_VAZ01

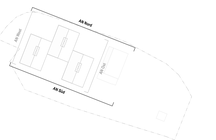
Bauvorhaben

Neubau Grund- und Mittelschule Hugfling

Seelisite 33 — Flnr 676
82398 Hugfling — Gemarkung Hugfling

Bauherr

Grundschulverband Hugfling
vertr. d. Herrn Markus Huber
Hauptstraße 32
82398 Hugfling
Deutschland



Höhenbezug
±0.00 = 614,30m ü.NHN

WERKPLANUNG 1

Planinhalt	Ansichten Nord, Süd
Plannummer	HUG_ARC_5_300_AN_NS_VAZ01
Maßstab	1:50
Gezeichnet	EH, ML
Plangröße	DIN A0+
Projektnummer	M250
Datum	03.06.2026
Freigabe	Index
VORABZUG	VAZ01